

NDB-Artikel

dall' **Abaco**, *Evaristo Felice* Komponist, * 12.7.1675 Verona, † 12.7.1742 München. (katholisch)

Genealogie

V Jurist in Verona;

◉ M. Cl. Bultinck, aus Holland;

S → Joseph Clemens Ferdinand dall'Abaco (1709–1805), Musiker.

Leben

A. kam aus Verona über Modena 1704 an den kurbayerischen Hof nach München und folgte als Hofcellist dem Kurfürsten Max Emanuel ins Brüsseler Exil. 1715 kehrte er als Konzertmeister nach München zurück, wurde 1717 „Churfürstlicher Rath“ und trat 1740 in den Ruhestand. – A.s Instrumentalmusik zählt zur reifen spätbarocken italienischen Kunst: In ihrem Gleichgewicht von pathetischer Haltung und formaler Vollkommenheit, Ausdruckskraft und Klanggestaltung weist sie klassische Züge auf.

Werke

Violinsonaten, Kirchenkonzerte, Kirchen- u. Kammersonaten, Konzerte (Verz. in MGG); *Ausw. in:*

DTB I u. IX, 1, 1900 u. 1908.

Literatur

A. Sandbergers Einl. z. dieser Ausw.;

K. G. Fellerer, in: MGG.

Autor

Walter Gerstenberg

Empfohlene Zitierweise

Gerstenberg, Walter, „dall'Abaco, Evaristo Felice“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 2 [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd104198273.html>

1. September 2021

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
